Gemeinde 's Blättle EMMINGEN-LIPTINGEN

Staatlich anerkannter Erholungsort

MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE

54. Jahrgang
Donnerstag, 13.04.2017
Nummer 15

Mitteilungsblatt der Gemeinde. Herausgeber: Gemeinde 78576 Emmingen-Liptingen. Verantwortlich für den amtlichen Inhalt, einschließlich Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und anderer Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung Emmingen-Liptingen ist Bürgermeister Joachim Löffler oder sein Stellvertreter im Amt. Für den Anzeigenteil/Druck und Verlag: Primo-Verlagsdruck Anton Stähle e. K., Messkircher Str. 45, 78333 Stockach. Tel. 07771/9317-11, Fax 07771/9317-40. E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de | Internet: www.primo-stockach.de Erscheint einmal wöchentlich in der Regel freitags. Bezugspreis: 10,80 EUR jährlich.

Wichtige RUFNUMMERN

Bürgermeister Joachim Löffler
privat 920273

Rathaus Emmingen
Telefon 9268-0
Telefax 9268-88
E-mail info@emmingen-liptingen.de
Internet www.emmingen-liptingen.de

Rathaus Liptingen
Telefon 92097-0
Telefax 92097-18

Nachbarschaftshilfe Emmingen-Liptingen 9268-92

Bauhof Emmingen 9091260
Wassermeister
Reinhold Renner 309

Rettungsdienst 112

Polizei Tuttlingen 07461/9410

badenova AG u. Co. KG 07462/9444-0
badenova Bereitschaftsdienst
01802-767767

Energiedienst Rheinfelden (Emmingen)
Störungsnummer 07623/92-1818
EnBW Störungsnummer (Liptingen)
0800/3629-477

Telefonseelsorge 0800/1110111
0800/1110222

Alten- und Krankenpflege
für Emmingen 07704/224
und Liptingen, Soz. St. "St. Beatrix"

Fachstelle für Pflege und Senioren,
Gartenstraße 22, 78532 Tuttlingen
Tel. 07461/926-4602, -4603 und -4604
Internet: www.fps-tut.de

Familienpflege 0771/8322810

Schulsozialarbeiter
Julien Jurado 0157/84845285
schulsozialarbeit-emmingen-liptingen@web.de

Jugendreferentin
Katrin Traichel 07465/4790426
u. 0176/24863738
juref-el@gmx.de

Probleme mit Drogen?
Psychosoziale Beratungs- und Behandlungsstelle, Drogen- und Alkoholberatung,
Freiburgstr. 44,
78532 Tuttlingen Tel. 07461/966480
Mittwoch 15.00 - 18.00 Uhr,
Offene Sprechstunde ansonsten
Gespräche nach Vereinbarung

Wochenenddienst der ÄRZTE

Die bundesweite Rufnummer für den allgemeinen ärztlichen Bereitschaftsdienst ist **116 117**. Die Rufnummern der fachärztlichen Bereitschaftsdienste im Landkreis Tuttlingen sind

0180/6077212 (Augenärzte)
0180/6074611 (Kinderärzte) und
0180/6077211 (HNO-Ärzte).

Grundschule

Busschule für die Klassen 1 bis 4
Auch in diesem Schuljahr besuchten uns zwei Vertreter der Polizei Tuttlingen und berichteten über erschreckende Unfälle an Bushaltestellen, wie sie leider auch in unserer näheren Umgebung viel zu häufig vorkommen.
Den Schülern wurden die Gefahren an den Bushaltestellen aufgezeigt, richtiges Verhalten im Bus, d.h. beim Ein- und Aussteigen sowie während der Fahrt, wurde gemeinsam erarbeitet.
Diese theoretischen Kenntnisse wurden nun während einer Probefahrt umgesetzt und nochmals vertieft bzw. geübt. Die Schüler spürten auf eindrucksvolle Weise wie es der Testperson „Bertie", ein Teddybär in Schülergröße, bei einer Vollbremsung bei nur 15 km/h ergeht: Bertie saß auf dem sog. „Schleudersitz" und fiel bei der Bremsung viele Meter durch den Bus.
Alle Schüler zeigten sich sehr einsichtig und nahmen sich fest vor, sich an die besprochenen Regeln zu halten.
Vielen herzlichen Dank für das Engagement der Polizei Tuttlingen, der SBG und TUTicket!

Landschaftsputzete
Letzten Montag machten sich die Schüler der Klassen 1 - 4, ausgestattet mit Mülltüten und Handschuhen, bei strahlendem Sonnenschein wieder auf den Weg zur Landschaftsputzete.
Jede Klasse marschierte einen ausgewiesenen Weg ab und sammelte Müll auf. Viele Flaschen, Plastiktüten, Zigarettenstummel, Papierreste und sonstige Abfälle, die im Wald und auf den Feldwegen einfach abgestellt worden waren, wanderten in die Müllsäcke.
Nach 2 - 3 Stunden kehrten alle erschöpft, aber zufrieden zur Schule zurück. Als Belohnung spendierte die Gemeinde Wurst- bzw. Käsewecken und Apfelsaftschorle.

Palmsonntag

Das Wochenende zu Palmsonntag startete mit dem Basteln der Palmenbäume und -sträuße am Samstag. Auch viele Erstkommunikanten und Firmanden mit Angehörigen fanden sich ein, um unter Anleitung erfahrener Palmenbastler wie Leonie Truckenbrod, Franz-Peter Firmbach und Sofie Renner ihre Palmen zu schmücken.
Am Palmsonntag fand sich die Pfarrgemeinde am Ölberg auf der Südseite der Kirche ein und wurde dort von Pfarrer Billharz mit einer zahlreichen Ministrantenschar begrüßt. Nach einigen Gebeten und einem Evangelium zogen die Gottesdienstbesucher in die reich geschmückte Pfarrkirche ein, wie es vor nahezu 2000 Jahren auch Jesus mit seinem Einzug nach Jerusalem getan hatte. Für die erst kürzlich zurückgekehrten Teilnehmer der Pilgerreise nach Israel war dies in Erinnerung an diese Reise mit dem Fußmarsch vom Ölberg hinunter zum Garten Gethsemane ein ganz besonderes Erlebnis. Die Pfarrkirche St. Michael konnte die zahlreichen Gottesdienstbesucher aus der ganzen Seelsorgeeinheit Egg kaum fassen. Pfarrer Billharz zelebrierte die feierliche Messe mit großartiger Unterstützung durch die Organistin Karin Gnirß. Wie am Palmsonntag üblich wurde im Gottesdienst das Evangelium vom Leiden und Sterben Christi von mehreren Lektoren und dem Pfarrer vorgetragen.
Im Anschluss präsentierten die eifrigen Palmenbastler stolz ihre selbst gefertigten Palmenbäume und -sträuße.

Seniorenkreis Emmingen

Am Donnerstag, 06. April 2017 besuchten im Rahmen unserer Informationsveranstaltungen über die örtlichen Betriebe 36 Senioren die Firma BEMA Medical. In zwei Gruppen aufgeteilt wurde den Senioren der Anfang zur Herstellung und die Endfertigung von Endoskopischen Operations-Instrumenten gezeigt. Die Senioren durften der Belegschaft bei der Arbeit über die Schulter schauen und auch an einigen Arbeitsgeräten durch die Vergrößerungslupe blicken. Man war sehr erstaunt, mit was für Geräten, vom Schleifband, Fräsen und von Computer gesteuerten Maschinen, die medizinischen Instrumente hergestellt werden. Am Schluss der Führung bedankte sich der Vorsitzende bei Herr Becker und Herr Katz für den Einblick in die Produktion der Firma BEMA mit einem Weinpräsent.
Im Anschluss begaben sich die Senioren noch zur Abschlusseinkehr ins Gasthaus Gabele.

GLÜCKWÜNSCHE für unsere Jubilare

13.04.
Huri Tekin
Tuttlinger Straße 19
80 Jahre

18.04.
Gerhilde Kupferschmid
Rorgenwieser Straße 43
85 Jahre

Zur Goldenen Hochzeit
am **14.04.**
gratulieren wir den Eheleuten
Ernst Keller
und
Christa Keller geb. Deichmann
Hauptstraße 18
sehr herzlich.

Wir wünschen dem Jubelpaar alles Gute.

ABFALLTERMINE

Grünschnitt
jeweils samstags,
Bauhof Emmingen
von 10.00 - 11.30 Uhr
Gemeinschaftshaus Liptingen
von 10.00 - 11.30 Uhr

Biomüll
Donnerstag, 20.04.

Sprechstunden des BÜRGERMEISTERS

Die nächste Sprechstunde des Bürgermeisters findet **im Rathaus Liptingen am Mittwoch, 19. April 2017, in der Zeit von 10.30 - 12.00 Uhr**, statt. Wenden Sie sich an den Bürgermeister, wenn Sie Anliegen und Probleme haben. Sie können auch gerne außerhalb der genannten Sprechstunden, nach jeweiliger vorheriger telefonischer Terminvereinbarung, mit dem Bürgermeister persönlich sprechen.

Aus dem GEMEINDERAT

Aus dem Gemeinderat

Bei der Gemeinderatssitzung am Montag dieser Woche war das Besucherinteresse sehr hoch. So war nicht nur der Sitzungssaal bis auf den letzten Platz besetzt, auch im Nebenzimmer, dem Trauzimmer, hatten zahlreiche Zuhörer Platz genommen.

Eingangs der Sitzung, zu der Bürgermeister Löffler alle Anwesenden begrüßt hatte, stellte Otto Schoch einen **Geschäftsordnungsantrag** mit dem Inhalt, dass ein Punkt entgegen der vorgesehenen Tagesordnung nicht nichtöffentlich, sondern öffentlich zu behandeln sei. Aufgrund dieses Geschäftsordnungsantrages musste Bürgermeister Löffler die anwesenden Gäste und Zuhörer bitten, den Sitzungssaal zu verlassen, denn über Anträge, einen Punkt anstelle

in nichtöffentlicher in öffentlicher Sitzung zu beraten, muss nichtöffentlich diskutiert werden. Rund 20 Minuten dauerte die Unterbrechung, dann konnten die Zuhörer und Gäste wieder in den Sitzungssaal kommen. Bürgermeister Löffler informierte dabei, dass vom Gemeinderat beschlossen worden sei, dass der Tagesordnungspunkt - es geht um die ärztliche Versorgung und die Erstellung eines Ärztehauses - zwar in nichtöffentlicher Sitzung behandelt wird und hierbei die aktuellsten Informationen zu diesem Thema gegeben werden, dass aber noch keine Beschlussfassung des Gemeinderates erfolgt. Diese wird erst in öffentlicher Sitzung am 24.04.2017 geschehen.

Nahkauf Bailer

Zur aktuellen Lage und Zukunft von Nahkauf Bailer informierten Helmut Weber und Reinhard Bailer. Helmut Weber führte aus, dass er dieses Anwesen nicht erworben habe, um nun ein Casino, die Erweiterung seines Automuseums oder einen Nachtclub einzurichten, sondern ihm liegt die Lebensmittelversorgung in Emmingen sehr am Herzen und er möchte, dass dieser Laden weiterhin Bestand habe. Ihm sei dabei sehr wohl bewusst, dass durch die Übernahme des Geschäftes durch ihn kein Geld zu verdienen sei, da weiterhin die Konkurrenz in der nahen Stadt Tuttlingen sehr groß ist und die Großeinkäufe sicherlich von den meisten weiterhin in Tuttlingen erledigt werden. Trotzdem sei ihm der Erhalt des Ladengeschäftes sehr wichtig, auch aus kommunikativer und sozialer Sicht. Eigentlich hatte man vor, mit den notwendigen Informationen erst gegen Juni in die Öffentlichkeit zu gehen. Da nun aber eine ganze Reihe von Gerüchten in der Gemeinde kursieren, bat er Bürgermeister Löffler darum, ein kurzes Statement abgeben zu können. Auch Reinhard Bailer informierte, dass ihm die Aufgabe des Geschäftes nicht leicht falle, aber dass aus familiären Gründen dies nicht anders gehe. Sein Sohn, der ursprünglich den Laden übernehmen sollte, kann dies aus gesundheitlichen Gründen selbst nicht tun. Insofern blieb nur der Verkauf. Er sei froh, dass mit Helmut Weber dann jemand gefunden wurde, der das Geschäft weiterbetreiben möchte.

Wer letztendlich dann im Laden stehen und arbeiten wird, konnte noch nicht beantwortet werden. Hier laufen aktuelle Abklärungen. Sicherlich wird der neue Eigentümer hierüber zeitnah informieren, auch falls in nächster Zeit einmal kurzfristig das Geschäft geschlossen werden müsste, um kleinere Umbauarbeiten oder Sanierungen durchzuführen. Helmut Weber sprach auch den Wunsch aus, dass die Gemeinde nicht ein Grundstück zur Erstellung eines Discounters oder ähnlichem veräußere. Denn dann hätte Nahkauf Bailer, egal wie er dann später heiße, kaum eine Überlebenschance.

Witthohschule Emmingen

Bürgermeister Löffler und Tobias Finkbeiner von der Witthohschule informierten, dass für das Schuljahr 2017/2018 13 Schüler angemeldet worden seien. Bei nur 9 Empfehlungen für eine Werkrealschule sei dies ein guter Wert. Zudem komme von den 13 Schülern einer von auswärts. Bürgermeister Löffler dankte Herrn Frick, Herrn Finkbeiner und dem ganzen Kollegium für den enormen Einsatz, um die Witthohschule nach außen gut darzustellen und zu bewerben. Dass mit nun 13 Schülern ein prozentual sehr hoher Übergang von der Grundschule zur Witthohschule erfolge, tröste nur wenig über die Tatsache hinweg, dass das eigentliche Ziel, nämlich 16 Schüler zu erhalten, nicht erreicht werden konnte. Insofern, so Bürgermeister Löffler, werde man nun wieder das Hinweisverfahren vom Staatlichen Schulamt erleiden. Der Gemeinderat nahm den Bericht zur Kenntnis.

Landessanierungsprogramm

Um für den Ortsteil Emmingen einen Aufnahmeantrag in das Landessanierungsprogramm stellen zu können, sind umfangreiche Vorarbeiten notwendig. Dazu hatte die Verwaltung verschiedene Angebote eingeholt. Günstigster Anbieter war die Kommunalentwicklung mit einem Angebotspreis von 22.000 EUR netto inklusive aller abgefragten Bausteine, also auch einer Bürgerinformationsveranstaltung und einer Bürgerwerkstatt. Einstimmig übertrug der Gemeinderat der Kommunalentwicklung den Auftrag zur Erstellung der Bewerbung für das Landessanierungsprogramm. Ob man aufgrund dieses Antrages dann in 2018 bereits aufgenommen werden kann, muss abgewartet werden, da das Landessanierungsprogramm erfahrungsgemäß deutlich überzeichnet ist und nur wenige Neuanträge bewilligt werden.

Verkehrsteiler an der Kreisstraße von Emmingen nach Liptingen
Im August wird die Kreisstraße von Emmingen nach Liptingen für 4 Wochen voll gesperrt. Grund sind Belagsarbeiten, die vom Kreis Tuttlingen als Straßenbaulastträger ausgeführt werden. Gründe für die Belagsarbeiten sind, dass der oberste Belag eine zu geringe Dicke aufweise,zudem haben sich Spurrillen gebildet und feine Risse durchziehen den Belag. Insofern kann nun noch durch eine Belagserneuerung für fast ½ Mio. EUR eine Komplettwiederherstellung der Straße vermieden werden, die ansonsten deutlich im Millionenbereich liegen würde. Diese Ausbaumaßnahme beginnt in Emmingen bei der Kreuzung Liptinger Straße/Gartenstraße/Carl-Benz-Straße. Bei der Ausfahrt Richtung Liptingen nach der in der Kreuzung liegenden Busbucht wird der Landkreis die Randsteine absenken und dies auch auf der gegenüberliegenden Straßenseite am Gehweg tun. Dadurch wird hier Barrierefreiheit hergestellt. Zudem besteht die Möglichkeit, ein Verkehrsteiler einzubauen und als verkehrsberuhigende Maßnahme diesen Ortseingang ein wenig vor zu schnellen Fahrern abzusichern. Die ganze Maßnahme betrifft die Gemeinde Emmingen-Liptingen mit einem Kostenanteil von gut 18.000 EUR. Bei einer Gegenstimme beschloss der Gemeinderat, dass dieser Verkehrsteiler entsprechend eingebaut werden soll und dass die 18.000 EUR von der Gemeinde getragen werden.

Löschwasserentnahme aus der BWV-Leitung für Liptingen
Zur Erhöhung der Löschwasserversorgung wurde durch die Gemeinde ein Schlauchwagen für die Feuerwehr Abt. Liptingen angeschafft. Mit diesem soll im Brandfall eine Schlauchleitung von der Bodenseewasserversorgung bis nach Liptingen gelegt werden. Voraussetzung hierfür ist die Schaffung einer Entnahmestelle. Dafür hat die BWV technische Vorgaben definiert, die eingehalten werden müssen. Zudem muss der Platz für Feuerwehrfahrzeuge tauglich ausgebaut werden. Eine 1. Kostenschätzung belief sich auf rund 30.000 bis 35.000 EUR. Nachdem nun die Ausschreibung durchgeführt worden war, lag das günstigste Angebot bei 77.000 EUR netto. Dies veranlasste die Verwaltung, dem Gemeinderat vorzuschlagen, die Ausschreibung aufzuheben und dann in einer beschränkten Ausschreibung zu hoffen, günstigere Preise zu erhalten. Nach kurzem Diskutieren hinsichtlich der Sinnhaftigkeit einer Aufhebung beschloss der Gemeinderat mit großer Mehrheit, dem Verwaltungsvorschlag zu folgen.

Kindergartenerweiterung Emmingen
Zu diesem Punkt war Architekt Heller in der Sitzung dabei. Es ging darum, die für den Anbau notwendigen Möbel anzuschaffen und eine Küche zu bestellen. Dazu waren Angebote eingeholt worden. Im Angebot für die Küche war der Wunsch des Kindergartens noch nicht berücksichtigt, dass anstelle der üblichen Spülmaschine eine gewerbliche Spülmaschine der Fa. Winterhalter zum Einsatz kommt. Diese ist allerdings deutlich teurer als eine normale Spülmaschine. Auch ob diese überhaupt benötigt werde, wurde im Gemeinderat gefragt. Da die zuständigen Damen aufgrund Urlaub bzw. Krankheit in der Sitzung nicht anwesend waren und somit keine Auskunft gegeben werden konnte, wurde die Art der Spülmaschine ausgeklammert bis die Antworten gegeben werden können. Ansonsten erfolgte die Vergabe an die günstigsten Bieter, im Bereich der Möbel an die Fa. Koala Design GmbH aus Mellrichstadt zum Preis von 22.454,57 EUR und im Bereich der Küche an die Fa. Mega-Küchen aus Tuttlingen zum Angebotspreis von 10.800 EUR.

Platzgestaltung am Schelmenbaum
Seit langem trägt sich die Gemeinde mit der Überlegung, den Platz beim Schelmenbaum etwas aufzuwerten. Dazu wurde im Jahr 2010 eine 1. Studie erstellt, die wenig später nochmals überarbeitet wurde. Sie trennt sich in 2 Bauabschnitte, in den Abschnitt auf der Seite der Bundesstraße, wo der Schelmenbaum steht, und in den Abschnitt, wo die Freifläche auf der gegenüberliegenden Straßenseite ist. Da für die Ausbaumaßnahme ein Zuschuss aus dem Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum mit 40 % zugesagt worden war, hätte die Maßnahme eigentlich durchgeführt werden sollen, allerdings kam dann das Hochwasser im Juli 2014 dazwischen. Man wusste zunächst nicht, ob unter Umständen auch der Platz am Schelmenbaum dann wegen Maßnahmen zum Hochwasserschutz betroffen sein wird. Insofern setzte man mit der Umsetzung der Gestaltung aus. Nun aber möchte das Regierungspräsidium Freiburg eine Entscheidung haben, ob es tatsächlich eine Umsetzung gibt oder eben nicht. Nach kurzer Diskussion beschloss der Gemeinderat, dass die Umsetzung auf der einen Seite, also wo der Schelmenbaum steht, erfolgen soll, die andere Seite bleibt zunächst unbearbeitet, da hier noch das Gebäude Hauptstraße 63 abgebrochen wird und später die ein Durchlass mit größerem Querschnitt hergestellt werden muss. Dazu wird sicherlich der freie Platz als Lagerfläche benötigt. Mit dem Beschluss, die Planung in Teilen umzusetzen, wurde verbunden, dass sich der Technische Ausschuss des Gemeinderates in seiner nächsten Sitzung mit Gestaltungsdetails befassen soll, insbesondere ob die vorhandene Birke entfernt wird oder stehen bleibt.

Gewerbesteuerbericht I/2017
Die Gewerbesteuer 2017 ist mit 2,5 Mio. EUR veranschlagt. Bis Anfang April lag das Veranlagungssoll mit 2,479 Mio. EUR knapp darunter. So berichtete Bürgermeister Löffler, dass der Stand der Vorauszahlungen mit 2,123 Mio. EUR über dem Planansatz liege, allerdings seien die Nachzahlungen mit 355.000 EUR noch einiges vom Planziel entfernt. Insgesamt hoffe man aber, den Haushaltsansatz zu übertreffen.
Die Aufteilung der Gewerbesteuereinnahmen ergibt 1,537 Mio. EUR in Emmingen und 941.000 EUR in Liptingen.

Kirchengemeinde St. Silvester Emmingen
Die kath. Kirchengemeinde St. Silvester Emmingen ist Betriebsträger des Kindergartens in Emmingen. Da über den Kindergartenvertrag die Gemeinde 90 % des entstehenden Abmangels zu tragen hat, können neue Personalstellen nur mit Zustimmung des Gemeinderates eingerichtet werden. Auf Antrag der Kirchengemeinde stimmte der Gemeinderat zu, dass eine Ausbildungsstelle PIA (Praxisintegrierte Ausbildung) sowie eine Stelle für ein freiwilliges soziales Jahr (FSJ) angeboten wird.

Verkehrsregelung durch die Feuerwehr am Wallfahrtssonntag auf Schenkenberg
Bis vor kurzem hatte die freiwillige Feuerwehr Abt. Emmingen rein ehrenamtlich die Verkehrsführung und Parkplatzeinweisung am Wallfahrtssonntag auf Schenkenberg übernommen. Durch rechtliche Änderungen musste nun jeweils über eine verkehrsrechtliche Anordnung eine Übung angesetzt werden, die die Feuerwehr verpflichtete, diese Einweisung zu übernehmen. Dadurch wurde auch eine Bezahlung dieser Einsatzstunden ausgelöst, was wiederum zu einer Inrechnungstellung an den Förderverein Schenkenberg führte. So mussten im Jahr 2016 rund 810 EUR für den Feuerwehreinsatz bezahlt werden. Der Förderverein hatte beantragt, dass ab sofort die Feuerwehr auf Kosten der Gemeinde die Verkehrslenkung übernimmt, also kein Kostenersatz gefordert wird und dass die 810 EUR für 2016 zurückerstattet werden. Nach kurzer Diskussion stimmte der Gemeinderat diesem Antrag einstimmig zu.

Stellungnahme zu einem Aufforstungsantrag
Für das Flst. 1709, OT Liptingen, im Bereich Friedhag lag ein Aufforstungsantrag vor, der nicht über die Waldlagensatzung der Gemeinde abgedeckt ist. Der Gemeinderat stimmte dem Antrag zu, da das aufzuforstende Flst. zwischen 2 bereits aufgeforsteten Flst. liegt.

Bekanntgaben
Bürgermeister Löffler informierte, dass der Gemeinderat in nichtöffentlicher Sitzung beschlossen habe, das **Gebäude Tuttlinger Straße 25** zu erwerben. Hierbei sei nun Einvernehmen mit der Erbengemeinschaft erzielt worden.Voraussichtlich Ende Juli findet die Übergabe des Gebäudes und der Abschluss des notwendigen Kaufvertrags statt. Im Anschluss soll das Gebäude im Zuge der noch laufenden Ortskernsanierung abgebrochen und eine Freiflächengestaltung vorgenommen werden. Der ursprüngliche Gedanke, dieses Gebäude zur Unterbringung von Asylbewerbern bzw. Flüchtlingen zu nutzen, musste verworfen werden, da die dazu notwendigen Investitionen in das Gebäude in keiner Relation zur Zahl der möglicherweise unterzubringenden Flüchtlinge gestanden.

Positives berichtete der Bürgermeister von laufenden **Zuschussprogrammen des Lan-**

des. So hatte man in den letzten Tagen und Wochen 4 verschiedene Bescheide erhalten, zum einen ein Zuschussbescheid aus dem Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum mit 157.815 EUR, der einer privat gewerblichen Maßnahme in Emmingen zufällt. Für die Städtebauförderung in Liptingen wurden weitere 160.000 EUR bewilligt. Damit können alle Ortskernsanierungsmaßnahmen zum Abschluss gebracht werden. Für die Kläranlagenoptimierung wurden letztmalig 152.000 EUR bereitgestellt, um Abschlussarbeiten durchführen zu können. Für den Wasserbau im Hochwasserschutzbereich wurden weitere 367.500 EUR für die Maßnahme an der Rosenstraße bewilligt. Hierzu berichtete der Schultes, dass bisher Gesamtaufwendungen mit 1.059.000 EUR angemeldet wurden und nun auch 1.030.000 EUR als förderfähig anerkannt wurden. Der Fördersatz liegt nunmehr bei 70 % und somit insgesamt 721.000 EUR. An dieser Stelle informierte der Bürgermeister auch, dass der Baubeginn an der Rosenstraße nach Ostern erfolge. Zunächst werde die Fa. Nacken, die als Subunternehmer der Fa. Störk Steinquader zur Uferbefestigung einbaut, sich aus Richtung Burghof der Unterquerung der Rosenstraße nähern. Voraussichtlich im Mai und Juni wird es dann zu einer Vollsperrung der Rosenstraße kommen und die Fa. Störk wird den neuen Durchlass einbauen. Eine Behelfsbrücke für Fußgänger wird es nicht geben, da man lediglich Privatgrund antrifft. Wer also aus dem Bereich südlich der Rosenstraße Richtung Ortsmitte möchte, muss sich Richtung Schulstraße begeben und dort dann Richtung Ortsmitte gehen.

Für das **Baugebiet Rechter Brühl** wird ein weiterer Straßenname benötigt. Ein Plan ist an anderer Stelle dieses Mitteilungsblattes abgedruckt. Vorschläge zur Namensgebung können direkt an Bürgermeister Joachim Löffler unter jl@emmingen-liptingen.de gesendet werden. Der Gemeinderat wird sich voraussichtlich in der übernächsten Sitzung mit der endgültigen Namensgebung befassen.

Die derzeit laufende **Kinderferienbetreuung** während der Osterferien nimmt sich 27 Kindern an,davon sind 3 Kinder aus weiterführenden Schulen und demnach aus einer 5. oder 6. Klasse. Der Gemeinderat hatte ja beschlossen, dass dies grundsätzlich möglich ist, wenn alle Grundschüler, die angemeldet werden, einen Platz haben. Auch für die Pfingst-, Sommer- und Herbstferien liegen bereits zahlreiche Anmeldungen vor, wobei die endgültige Zahl immer erst kurz vor Ferienbeginn feststeht.

Ärztliche Versorgung/Ärztehaus

Bürgermeister Löffler gab bekannt, dass der Gemeinderat in seiner Sitzung am 13.03.2017 beschlossen habe, dass man keine Baumaßnahmen in privaten Räumlichkeiten finanziell fördern werde, sondern dass zunächst über ein Standortgutachten der beste Standort für ein Ärztehaus festgelegt und nach Möglichkeit bereits im Jahr 2018 mit den Bauarbeiten begonnen werden soll. Nachdem der Geschäftsordnungsantrag von Otto Schoch abgelehnt worden war, das Thema aus der nichtöffentlichen Sitzung in die öffentliche zu bringen, informierte Bürgermeister Löffler zusätzlich, dass nach dem Beschluss vom 13.03.2017 neue Sachverhalte eingetreten sind, die zumindest notwendig machen, über die bisherigen Beschlüsse nochmals zu reden. So habe Herr Maser kurzfristig angekündigt gehabt, nach der Ablehnung durch den Gemeinderat den Aufkauf des Gebäudes Emminger Straße 13, den Abbruch desselbigen und die Anlegung von Stellplätzen über die auf dem Grundstück Emminger Straße 11 tätigen Investorengruppe vorzunehmen. Nachdem allerdings in der Presse eine eher negative Haltung hierzu verlautbart wurde, hatte die Investorengruppe hiervon wieder Abstand genommen. Eine Arztpraxis wird es also im Gebäude Emminger Straße 11 nicht geben. Zudem war nach der Beschlussfassung ein möglicher Interessent für eine Arztstelle in Emmingen zur Vorstellung bei Bürgermeister Löffler, wobei die Rahmenbedingungen noch eindeutig zu definieren sind, ob dieser Arzt sich in Emmingen niederlässt oder nicht. Dazu laufen derzeit verschiedene Abklärungen, die in die weitergehende Beratung sicherlich Einfluss nehmen werden. Die nächste Beratungsrunde zu diesem Thema wird in der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 24.04.2017 erfolgen.

Seitens des Gemeinderates wurde nachgefragt, weshalb nun hinsichtlich der **Breitbandversorgung** in Emmingen Hauseigentümer, die derzeit noch keinen festen Anschluss wollen, aber bereit sind, dass ein Anschlussröhrchen bereits auf ihrem Grundstück abgelegt wird, eventuell nicht versorgt werden, weil die Hauptleitung auf der anderen Straße verläuft. Dazu führte Bürgermeister Löffler aus, dass man sich hierzu entschlossen habe, nachdem keinerlei Refinanzierung in Aussicht stehe, wenn zusätzliche Straßenquerungen erfolgen, die nicht zu festen Anschlüssen führen. Da auch zu einem späteren Zeitpunkt bei einem möglichen Anschluss an das Breitbandnetz ähnliche Kosten entstehen, kann dann jederzeit eine Straßenquerung und eine Versorgung der betroffenen Gebäude nachgeholt werden.

Aus dem TECHNISCHEN AUSSCHUSS

Lourdesgrotte Liptingen

Bereits im Herbst hatte sich der Technische Ausschuss erstmals über notwendige Sanierungsarbeiten an der Lourdesgrotte und eine eventuelle Verlegung des Standorts unterhalten. Im Rahmen einer Ortsbesichtigung machte sich der Technische Ausschuss ein Bild vom Zustand der Lourdesgrotte und der aktuellen Umgebungssituation. Dabei berichtete Bürgermeister Löffler, dass von Bruno Maser bezüglich des Verbleibens des Standorts keine Probleme gesehen werden. Und auch die Neuordnungsüberlegungen der Gemeinde zum Areal der Lourdesgrotte bis zur Jägerstraße und zum Stützlegässle ruhen im Moment wegen fehlender Zustimmung der betroffenen Eigentümer. Die Pfarrgemeinderatsvorsitzende Leonie Truckenbrod schlug diesbezüglich vor, bei einer Sanierung an Ort und Stelle den bei der Kirche tätigen Restaurator Buff noch im April zu einer Ortsbesichtigung einzuladen und dann festzulegen, welche Sanierungsmaßnahmen durchzuführen seien. Diesem Vorschlag schlossen sich die Mitglieder des Technischen Ausschusses an.

Hecke beim Alten Kindergarten Liptingen

Die Hecke beim Alten Kindergarten Liptingen ist nicht mehr so dicht gewachsen, dass spielende Kinder vom Außenspielbereich nicht durchschlupfen könnten. Auch aus sicherheitstechnischen Aspekten heraus sollte dieser Zustand rasch geändert werden. Die Verwaltung hatte vorgeschlagen, entweder die Hecke einmal komplett auf den Stock zu setzen und dann abzuwarten, wie sie wieder austreibt, alternativ auch die Heckenwurzeln auszugraben und eine neue Bepflanzung vorzunehmen, da zumindest Teile der Hecke schon 50 Jahre und älter sind. Die Mitglieder des Technischen Ausschusses wollten allerdings noch abwarten, bis das Bauvorhaben Maser abgewickelt ist, um dann auch hinsichtlich einer Grenzbepflanzung des Spielbereiches zum Anwesen Maser hin gleich mitentscheiden zu können. Für die Zwischenzeit wurde der Bauhof beauftragt, mittels Pfosten oder Draht die Lücken der Hecke abzusichern. Dass dies dann in der nächsten Zeit kein allzu schöner Anblick ist muss in Kauf genommen werden. Während Bürgermeister Löffler ein Erneuern der Hecke bzw. ein Zurücksetzen auf den Stumpf vorschlug, beschlossen die Mitglieder des Technischen Ausschusses die andere dargestellte Lösung, nämlich die Hecke momentan zu belassen.

Raumfragen der DRK Bereitschaft Emmingen

Die DRK Bereitschaft Emmingen ist im ehemaligen Lehrerwohnhaus in der Haldenstraße untergebracht. Nun wurde der Antrag gestellt, eine Wand zwischen einem größeren Aufenthalts- und Besprechungsraum sowie einem nur als Lagerraum genutzten kleineren Raum herauszunehmen, um die Grundfläche des Besprechungsraumes zu vergrößern. Dem stimmte der Technische Ausschuss einstimmig zu. Anfallende Kosten für die Wiederherstellung des Bodens usw. mit einem Aufwand von bis zu 2.000 EUR wird die Gemeinde übernehmen.

Straßenbeleuchtung

2010/2011 begann die Gemeinde die damals üblichen Quecksilberdampflampen komplett gegen Natriumdampflampen und teilweise gegen LED-Leuchtmittel auszutauschen. Nun sind insbesondere die Natriumdampflampen in ein Alter gekommen, wo sie nach und nach ausfallen. So wurden im 1. Quartal 2017 bereits 42 defekte Leuchtmittel ausgetauscht. Insgesamt sind in Emmingen-Liptingen 720 Natriumdampflampen installiert. Seitens des Bauhofes und der

Verwaltung war nun die Überlegung angestellt worden, im 4-jährigen Turnus (4 Jahre hält üblicherweise eine solche Leuchte) die Leuchtmittel komplett auszutauschen. Dies würde dann allerdings jährlich 3.800 EUR an Kosten verursachen. Hinzu käme, dass auch erst kürzlich ausgetauschte Leuchtmittel, die kaputt gegangen waren, erneut ausgetauscht werden, obwohl die Brenndauer noch nicht ausgeschöpft ist. Dieses Thema wollte der Technische Ausschuss nochmals genauer aufgearbeitet haben und stellte verschiedene Fragen hinsichtlich aufgelaufener Kosten in der Vergangenheit, wie viele Ausfälle pro Jahr zu verzeichnen waren, wie ein Kostenvergleich mit dem Austausch zu LED-Leuchten aussieht, usw. Sobald die Daten vorliegen, wird eine erneute Beratung stattfinden.

Vergabe von Reinigungsleistungen
In den Sommerferien werden die kommunalen Einrichtungen wie Kindergärten, Schulen, Hallen, etc. komplett gereinigt. Dabei fallen verständlicherweise im Vergleich zu den üblichen Reinigungsstunden vermehrt Arbeiten an, die vom vorhandenen Personal kaum zu bewältigen sind. Deshalb wurde einmal überrechnet und ein Angebot eingeholt, was es kosten würde, eine Reinigungsfirma zur Unterstützung im Großputz in den Sommerferien für Grundschule und Kindergarten Liptingen zu beauftragen. Dieses Angebot belief sich auf 6.000 EUR und erschreckte die Mitglieder des Technischen Ausschusses doch einigermaßen, zumal mit diesen Reinigungsleistungen ja nicht alle kommunalen Einrichtungen dann gleichartig gereinigt sind. Es müsste noch mit einem deutlich höheren Preis gerechnet werden.
Seitens des Ausschusses wurden verschiedene andere Varianten ins Spiel gebracht, z.B. dass Geringverdiener für den Großputz angestellt werden, dass unter Umständen über eine Vereinsunterstützung eine Kooperation möglich ist und insbesondere auch, was eine entsprechende Reinigung der Gebäude in Emmingen an Mehrkosten verursachen würde. Auch hier wird die Verwaltung die notwendigen Daten aufarbeiten und dann zur erneuten Beratung vorlegen.

Ausnahmegenehmigung von Feuerwerken
Immer wieder gehen bei der Verwaltung Anfragen ein hinsichtlich der Durchführung von Feuerwerken aus Anlass von Jubiläen, Geburtstagen, Hochzeiten und dergleichen. In den letzten Jahren wurden 4 - 8 Feuerwerke pro Jahr genehmigt. In der jüngsten Vergangenheit war man bereits dazu übergegangen, innerhalb der Ortslage solche Feuerwerke nicht zu genehmigen, außerhalb, z.B. auf der Skihütte, an den Sportheimen oder an außenliegenden Wirtschaften, entsprechende Genehmigungen zu erteilen. Da es dabei aber immer wieder zu Problemen kommt, schlug die Verwaltung vor, künftig generell keine Genehmigungen mehr zu erteilen. Nach kurzer Diskussion stimmte der Technische Ausschuss mit 5 Ja-Stimmen und einer Nein-Stimme diesem Vorschlag zu.

KWV-Jurasteinwerke
Im Bereich des Steinbruchs ist eine Wasseraufbereitungsanlage installiert, die allerdings nicht richtig funktioniert. Ein Wasserschlammgemisch muss sich immer erst setzen, bevor die weitere Trennung erfolgen kann. Dies soll nun auf einen technisch besseren Stand gebracht werden. Diesem Ansinnen stimmte der Technische Ausschuss bei 5 Ja-Stimmen und einer Enthaltung zu.

Hochwasserkonzeption Emmingen - Festlegung von Farben an Geländern und Zäunen
Für Geländer und Zäune besteht die Möglichkeit, verzinkte Materialien zu verwenden oder diese noch mit einer Beschichtung in einer RAL-Farbe zu versehen. Mit einem Anlieger, der Fläche entlang des Bachlaufs abgeben muss, wurde bereits vereinbart, dass in einem Grünton der zu errichtende Zaun gemacht wird. Zwei andere Anlieger hatten sich darauf verständigt, nur die feuerverzinkte Variante haben zu wollen. Dem stimmte der Technische Ausschuss jeweils zu. Dann ging es noch um die Geländer, die nun an der Schulstraße, an der Rosenstraße und im Greut gesetzt werden. Hier beschloss der Technische Ausschuss, die Beschichtung in der Farbe anthrazit-grau vorzunehmen.

Witthohhalle
In der Witthohhalle sind keine Rauchmelder installiert, was seitens der Genehmigungsbehörde im Zuge der Prüfung des Brandschutzkonzeptes genehmigt wurde. Da nun an der Fasnet 3 Fälle versuchter Brandstiftung vorlagen, entstand auch die Frage, ob nicht entsprechende Rauchmelder nachgerüstet werden sollen. Die Verwaltung schlug vor, hier entsprechende Kostenermittlungen vorzunehmen und dem Ausschuss zu berichten. Dem stimmte der Ausschuss einstimmig zu.

Heimatmuseum Emmingen
Seit der letzten Sanierung am Heimatmuseum Emmingen ist insbesondere im Außenbereich doch das eine oder andere wieder sanierungsbedürftig. Um für die notwendige denkmalschutzrechtliche Genehmigung ein Angebot zu haben, schlug die Verwaltung vor, dass Architekt Eusebius Moser mit den Verantwortlichen des Trachten- und Heimatvereins und der Verwaltung festlegt, welche Kosten kalkuliert werden sollen. Dem stimmte der Ausschuss einstimmig zu.

Zeilenkapelle
Noch wartet man auf den Zuwendungsbescheid für die notwendigen Sanierungsarbeiten an der Zeilenkapelle. Aufgrund der denkmalschutzrechtlichen Genehmigung ist es aber so, dass man einen Bauleiter bzw. Architekten benötigt, der im Sakralbau erfahren ist. Hierzu schlug die Verwaltung vor, Architekt Thomas Kreuzer aus Geisingen zu beauftragen. Diesem Borschlag folgte der Technische Ausschuss.

Stellungnahme zu privaten Baugesuchen
Nachstehenden Baugesuchen stimmte der Technische Ausschuss sofern nötig mit der Entsprechenden Ausnahme oder Befreiung zu:

a) Errichtung einer Fertiggarage, Flst. 7529, Erlenweg 14, OT Emmingen
b) Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Doppelgarage, Flst. 7847, Mägdebergstraße 26, OT Emmingen
c) Errichtung eines Carports, Flst. 489/3, Heudorfer Straße 4/2, OT Liptingen
d) Neubau eines Carports, Flst. 7413, Neuhauser Straße 40, OT Liptingen

Unter **Bekanntgaben, Anfragen und Wünsche** informierte Bürgermeister Joachim Löffler, dass die Erschließungsarbeiten im Bereich Rechter Brühl Liptingen begonnen haben. Die Straßen und Kanaltrassen wurden abgeschoben, die Kanalarbeiten laufen. Beim Kindergartenanbau in Emmingen konnte das Dach aufgerichtet werden, sodass nun bald mit den Innenarbeiten begonnen werden kann.
Beim Alten Kindergarten in Liptingen liegt die Baugenehmigung vor, in den nächsten Tagen soll mit den Bauarbeiten begonnen werden. Das Gebäude wird eingerüstet und zunächst wird mit den Dacharbeiten begonnen. Dazu wird auch ein Kran aufgestellt. Zudem wurde unter den Beteiligten abgestimmt, dass trotz des Kranes der traditionelle Maibaum aufgestellt werden kann.

Bei der Schloßbühlhalle wurde zwar eine Teilbaugenehmigung erteilt, diese betrifft aber nur die Bodenplatte der Vergrößerung des Probelokals Musik. Da die zuständige Sachbearbeiterin längere Zeit ausgefallen war, muss nun dieser Tage abgeklärt werden, wie die Prüfung des brandschutztechnischen Gutachtens zeitlich steht. An diesem brandschutztechnischen Gutachten steht und fällt die Genehmigung. Die Verwaltung ist bemüht, diese Genehmigung zeitnah zu erhalten, damit im April mit den Bauarbeiten endgültig begonnen werden kann. Hierzu erfolgte durch den Bürgermeister der Hinweis, dass sowohl beim Alten Kindergarten Liptingen wie bei der Schloßbühlhalle Liptingen die Bauarbeiten auf ca. 4 - 5 Monate kalkuliert seien. Insofern besteht im Moment noch keine Gefahr, dass man im Spätherbst in schlechtes Wetter kommt. Trotzdem will man auch aufgrund der Abrechnung des Landessanierungsprogramms die Maßnahmen bald zum Abschluss bringen.

Aus der Mitte des Technischen Ausschusses wurde angeregt, mit dem Betreiber des Solarparks Richtung Harzofen zu sprechen, dass vom Harzofen kommend der Erdwall etwas zurückgebaut wird. Dort hatte sich vor kurzem ein Unfall ereignet, der vielleicht hätte vermieden werden können, wenn die Übersichtlichkeit an der entsprechenden Stelle besser gewesen wäre. Aber um Missverständnisse auszuschließen, den Betreiber des Solarparks trifft bezüglich des Unfalls keinerlei Schuld.

Emminger Wochenmarkt

donnerstags 14 - 18 Uhr am Rathaus

Über einen Einkauf auf unserem Wochenmarkt freuen sich unsere Marktbeschicker:

- Fleisch- und Wurstwaren der Metzgerei Sulger
- Obst und Gemüse von Manfred Brecht

Am Donnerstag, 13.04.2017, findet der Wochenmarkt nicht statt.

JUGENDARBEIT

Das Jugendhaus Emmingen ist zu folgenden Zeiten geöffnet:
Dienstags von 15 - 18 Uhr
Freitags von 16 - 20 Uhr

Das Jugendhaus Liptingen ist zu folgenden Zeiten geöffnet:
Montags von 15 - 18 Uhr
Donnerstags von 16 - 20 Uhr

In beiden Jugendhäusern haben sich inzwischen Jugendhaus-Teams gegründet, die sich in die Gestaltung und Organisation der Jugendhäuser mit einbringen. Die Jugendlichen können die Jugendhäuser deshalb nach Rücksprache mit der Jugendreferentin auch selbstständig öffnen und nutzen.

Für Rückfragen und Anregungen ist Frau Traichel unter folgenden **Kontaktdaten** zu erreichen:
Tel.: 07465/4790426
Mobil: 0176/24863738
Email: juref-el@gmx.de
Facebook: Jugendreferentin Katrin

OUTtakes! - Junge Sounddesigner im Museum 2017

Die Projektwoche in den Pfingstferien (05. bis 10. Juni) für Jugendliche zwischen 14 und 18 Jahren! Kostenlos! Keine Vorkenntnisse nötig.

Zusammen mit anderen Jugendlichen verbringst Du eine spannende Woche im Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck einschließlich Übernachtung. Während dieser Zeit nehmen wir Geräusche, Klänge oder Sprache auf und designen diese zu einem Gesamtwerk am Computer. Am Ende kann daraus ein Musikstück, ein Hörspiel, eine Klanginstallation im Museum oder etwas ganz anderes werden. Hier bringst Du deine Ideen ein und setzt sie in einem offenen Entwicklungsprozess im Team um. Mit gestaltet wird das Projekt von Musikdesignstudierenden der Staatlichen Hochschule für Musik Trossingen. Sie bringen die notwendige Ausrüstung mit und begleiten das Projekt über den gesamten Zeitraum.

Neben der ganzen Arbeit bleibt auch genügend Zeit zum Relaxen, für gemeinsames Grillen, für einen Besuch im Tonstudio oder für Einblicke in das Berufsleben als Sounddesigner/in. Auch hier hast Du viele Möglichkeiten, das Rahmenprogramm mit Deinen Ideen mitzugestalten.

Am Ende des Projekts präsentieren wir die Ergebnisse der Öffentlichkeit. Dazu gehören auch im Team vorbereitete Workshops, in denen Du neu erlernte Tipps und Tricks an andere Jugendliche weitergibst. Für diese Workshops bekommst Du sogar etwas Geld.

Du hast noch Fragen oder bist Dir noch nicht ganz sicher, ob du mitmachen möchtest? Dann komme doch ganz unverbindlich zum **ersten Infotreffen am Sonntag, den 23.04.2017, um 14.00 Uhr ins Freilichtmuseum nach Neuhausen ob Eck**. Bei dieser Infoveranstaltung spinnen wir gemeinsam erste Ideen und planen den weiteren Projektverlauf. Für die Anmeldung oder Fragen aller Art kannst Du Dich jederzeit bei der Jugendreferentin melden.

Ablauf:
Drei Vortreffen: 23. April, 07. Mai und 21. Mai
Projektwoche: 05. bis 10. Juni
Workshoptag und Abschluss: 11. Juni

Anmeldung & weitere Informationen bei:
Jugendreferentin Katrin Traichel
Tel: 07465/4790426
Mobil: 0176/24863738
Email: juref-el@gmx.de
Facebook: Jugendreferentin Katrin

Ferienprogramm für Kinder und Jugendliche 2017

Nach den großartigen Erfolgen der bisher durchgeführten Ferienprogramme für Kinder und Jugendliche in unserer Gemeinde soll auch in diesem Jahr ein entsprechendes Programm angeboten werden. Zu einer ersten Besprechung treffen sich die Verantwortlichen am

Dienstag, 25. April 2017
um 19.00 Uhr
im Sitzungssaal des Rathauses
in Liptingen

Alle Interessierten, insbesondere natürlich Vereinsvertreter und solche Personen, die gewisse Veranstaltungen anbieten möchten, sind hierzu herzlich eingeladen. Die Programmanmeldungen können auf der Homepage heruntergeladen werden oder direkt bei Stefanie Lauer unter stefanie.lauer@emmingen-liptingen.de oder unter 07465/9268-11 angefordert werden.

Es wäre schön, wenn wieder ein entsprechend attraktives Programm zustande käme.

Nachbarschaftshilfe Emmingen-Liptingen e.V.

Betreuter Einkaufsfahrdienst
Aufgrund des Karfreitags findet die letzte Einkaufsfahrt vor Ostern mit dem Ehepaar Ilse und Manfred Schlosser nach Tuttlingen am **Gründonnerstag, den 13. April 2017** statt. Ab 9.00 Uhr werden Sie von Zuhause abgeholt und anschließend nach einem Tässchen Kaffee wieder nach Hause gefahren.
Anmeldungen nimmt Fr. Leiber im Rathaus, Tel: 926892, gerne entgegen.

Spielenachmittag
Zum nächsten Spielenachmittag am **Donnerstag, den 13. April 2017 ab 14.00 Uhr** laden wir alle Senioren aus Emmingen und Liptingen recht herzlich ein.

Wer einen Fahrdienst benötigt, soll sich bitte rechtzeitig bei Fr. Leiber, Tel.: 926892, melden.

Wir freuen uns auf Euch!

Einwohnerzahlen für den Monat März 2017			
	Emmingen	Liptingen	insgesamt
Einwohnerstand am 28.02.2017	**2.952**	**1.695**	**4.647**
Zugänge			
- durch Zuzug	19	12	31
- durch Geburten	1	1	2
Abgänge			
- durch Wegzug	15	3	18
- durch Sterbefall	1	0	1
Einwohnerstand am 31.03.2017	**2.956**	**1.705**	**4.661**
Einwohner **männlich:**	**1.482**	**872**	**2.354**
Einwohner **weiblich:**	**1.474**	**833**	**2.307**

Standesamt im Monat März 2017

Personenstandsfälle im Monat März 2017

Ortsteil Emmingen
Geburten:
Elize Frener
geboren am 24.03.2017 in Villingen-Schwenningen
Eltern: Beatrice Ziegler und Michael Frener, Witthohstr. 25, Emmingen-Liptingen
Niklas Gnirss
geboren am 27.03.2017 in Tuttlingen
Eltern: Sandra Gnirss, Hohenstoffelweg 19, Emmingen-Liptingen und Armin Wachter, Donautalstr. 9, Buchheim

Eheschließung:
1 ohne Veröffentlichung
04.03.2017
Xenia Zwik geb. Lauta und Andreas Ulrich Zwik, Talstr. 41, Emmingen-Liptingen

Sterbefälle:
Horst Gustav Erich Zolker
verstorben am 27.03.2017 in Emmingen-Liptingen,
wohnhaft gewesen Hohenhewenstr. 24, Emmingen-Liptingen
81 Jahre

Ortsteil Liptingen
Geburten:
Leonard Vincent Kupferschmid
geboren am 25.03.2017 in Tuttlingen
Eltern: Melanie Kupferschmid geb. Karl und Franz Josef Kupferschmid, Rorgenwieser Str. 39, Emmingen-Liptingen

Eheschließung:
keine

Sterbefälle:
keine

LANDKREIS

Bundesagentur für Arbeit

Agentur für Arbeit Rottweil - Villingen-Schwenningen

Am 2. und 11. Mai 2017 in Tuttlingen: BEST - das Entscheidungstraining zur Berufs- und Studienorientierung
Am 2. und am 11. Mai findet an der Ferdinand-von-Steinbeis-Schule in Tuttlingen ein BEST-Seminar statt. Durchgeführt wird es von Richard Schwende, Lehrer an der Ferdinand-von-Steinbeis-Schule und Manuela Kahler, Berufsberaterin für Abiturienten und Hochschüler bei der Agentur für Arbeit Rottweil - Villingen-Schwenningen. Zielgruppe sind Schülerinnen und Schüler der Oberstufe - nicht nur aus Tuttlingen!
Anmeldung ab sofort - und nur für begrenzte Zeit - ausschließlich über: www.bw-best.de. Die Seminare dauern jeweils von 8:00 Uhr bis 17:00 Uhr. Die Teilnahmegebühr beträgt zehn Euro.
Welcher Studiengang passt zu mir? Was kann ich, was will ich? Diese Fragen stellen sich Schülerinnen und Schüler der Oberstufe jedes Jahr von neuem. Parallel zur Abiturvorbereitung heißt es, sich nach Studienmöglichkeiten, Bewerbungsfristen und Zulassungsvoraussetzungen zu erkundigen. Um Schülerinnen und Schülern die Studienwahl zu erleichtern, bieten das Wissenschaftsministerium und das Kultusministerium das zweitägige Entscheidungstraining BEST (Berufs- und Studienorientierungstraining) für Schülerinnen und Schüler der Kursstufe an den allgemein bildenden und beruflichen Gymnasien an.
Am ersten Tag des Trainings erkunden die Schülerinnen und Schüler mit Hilfe wechselnder Methoden und Arbeitsformen ihre Interessen und Fähigkeiten. In einer Intervallphase absolvieren sie den Orientierungstest, der neben den persönlichen Interessen auch die individuellen Fähigkeiten er-fasst und mit möglichen Studiengängen zur Deckung bringt. Mit einer Rechercheaufgabe lernen die Schülerinnen und Schüler in einer „Guided Tour" die wichtigsten zuverlässigen Internetportale kennen.
Am zweiten Tag des Trainings werden die Ergebnisse des Orientierungs-tests aufgearbeitet, noch offene Fragen zur Studien- und Berufswahl beantwortet und Wege zur Entscheidungsfindung trainiert.
Konzipiert wurde das Berufs- und Studienorientierungstraining BEST von Experten der Universität Konstanz (die auch den neuen Orientierungstest der Hochschulen des Landes entwickelt haben) in Zusammenarbeit mit erfahrenen Beratern aus Schulen, Hochschulen und den Agenturen für Arbeit. Die Teilnahme an diesem Test ist seit dem Wintersemester 2011 eine der Voraussetzungen für die Einschreibung an einer Hochschule in Baden-Württemberg.

Mehr Ein- als Auspendler im Landkreis Tuttlingen - 29.440 auf Achse zur Arbeit
Einen sozialversicherungspflichtigen Arbeitsplatz im Landkreis Tuttlingen haben 62.445 Personen. 29.440 Männer und Frauen verlassen auf dem Weg zur Arbeit ihren Wohnort. Dies geht aus der jetzt veröffentlichten, vor-läufigen Pendlerstatistik der Agentur für Arbeit Rottweil - Villingen-Schwenningen zum Stichtag 30. Juni 2016 hervor. Im Landkreis Tuttlingen gibt es deutlich mehr Einpendler (17.140) als Auspendler (12.300).
Die meisten Einpendler in den Landkreis Tuttlingen kommen aus dem Schwarzwald-Baar-Kreis (4.810), gefolgt von den Kreisen Rottweil (3.150), Konstanz (2.565) und Zollernalbkreis (2.125). In den Schwarzwald-Baar-Kreis pendeln 4.365 Arbeitnehmer aus, in den Kreis Rottweil 2.426. 1.490 Männer und Frauen pendeln in den Kreis Konstanz.
Als Pendler (über die Kreisgrenzen) gelten alle sozialversicherungspflichtig Beschäftigten, deren Arbeits- beziehungsweise betrieblicher Ausbildungsplatz in einem anderen Kreis als der Wohnsitz liegt. Nach der Richtung der Pendelbewegung wird zwischen Auspendlern und Einpendlern unterschieden. Personen, die von der Wohnsitzgemeinde in einen anderen Kreis zur Arbeit beziehungsweise Ausbildung fahren, gelten als Aus-pendler. Betrachtet man dieselben Pendler dagegen von den Zielgemein-den her, in denen die Arbeits- und Ausbildungsstätten liegen, so spricht man von Einpendlern.

Energieagentur Landkreis Tuttlingen

Am Montag, den 24.04.2017, berät die Energieagentur Landkreis Tuttlingen erneut im Rathaus Spaichingen
Die Energieagentur Landkreis Tuttlingen kommt am Montag, den 24.04.2017, wieder direkt in das Rathaus in Spaichingen.
Damit verkürzen sich die Wege für Bewoh-

ner aus und um Spaichingen, welche sich beraten lassen wollen, deutlich.
Joachim Bühner, Geschäftsführer der Energieagentur Landkreis Tuttlingen und Energieberater der Verbraucherzentrale, bietet an diesem Tag die kostenfreie und neutrale Beratung wiederholt im Rathaus in Spaichingen an. Die Beratungen werden gefördert durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.
Wer mehr wissen will rund um die Themen wie Sanierung, erneuerbare Energien und Fördermittel, ist hier genau richtig.
Beratungstermine müssen vorab vereinbart werden. Das Büro der Energieagentur Landkreis Tuttlingen ist telefonisch unter 07461/9101350 oder per E- Mail unter info@ea-tut.de erreichbar.
Die Beratungen finden im Rathaus in Spaichingen (große Besprechungszimmer im Foyer) statt.

Landratsamt Tuttlingen -Untere Flurbereinigungsbehörde-

Flurneuordnung Neuhausen ob Eck (B 311)

Öffentliche Bekanntmachung vom 31.03.2017
Az: 3155 – B 7.7.11.4

Unterlassen der Umweltverträglichkeitsprüfung zum 4. Nachtrag

Das Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg - hat den Bau der gemeinschaftlichen und öffentlichen Anlagen der Änderung des Plans nach § 41 FlurbG - Nr. 2 und Nr. 3 im Flurbereinigungsverfahren **Neuhausen ob Eck (B 311)** für zulässig erklärt.

Die Vorprüfung nach § 3c des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) hat ergeben, dass die Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung hier nicht erforderlich ist.

Die Öffentlichkeit wird hiervon gemäß § 3a UVPG unterrichtet. Diese Feststellung ist nicht selbstständig anfechtbar.

Vereinigungen im Sinne von §§ 2, 3 Umwelt-Rechtsbehelfsgesetz (UmwRG) können gegen die Entscheidung unter den Voraussetzungen von § 2 Abs. 1 Nrn. 1 bis 3 UmwRG innerhalb eines Monats nach der Bekanntgabe schriftlich oder zur Niederschrift Widerspruch beim Landratsamt - untere Flurbereinigungsbehörde - einlegen. Wird der Widerspruch schriftlich eingelegt, muss er innerhalb dieser Frist beim Landratsamt Tuttlingen - untere Flurbereinigungsbehörde, Alleenstraße 10, 78532 Tuttlingen eingegangen sein.

Die Widerspruchsfrist beginnt mit dem 1. Tag dieser öffentlichen Bekanntmachung.

gez. Hils
(Leitender Fachbeamter Flurneuordnung)

Geschichtsverein für den Landkreis Tuttlingen

"Salem (Schloss und Feuchtmayer-Museum) und Heiligenberg"
Exkursion am Samstag, 29. April 2017
Die Anfänge des Zisterzienserklosters Salem reichen in das Jahr 1134 zurück. Das gotische Münster wurde um 1300 erbaut, die Konventgebäude nach einem Brand zwischen 1697 und 1706 von Franz Beer neu errichtet. Das Prälaturgebäude beherbergt das neue Klostermuseum, das „Meisterwerke der Reichsabtei" präsentiert. Der repräsentative Kaisersaal ist das Prunkstück der Prälatur. Das Kloster ging 1802/03 im Zuge der Säkularisation an die Markgrafen von Baden.
Das Feuchtmayer-Museum im ehemaligen Wohnhaus mit Werkstatt des Künstlers Josef Anton Feuchtmayer (1696 bis 1770) dokumentiert Leben und Werk des Künstlers. Der bedeutende Stuckateur und Bildhauer wirkte im Landkreis Tuttlingen u.a. auf dem Dreifaltigkeitsberg, in Egesheim und in Liptingen.
Schloss Heiligenberg geht auf eine mittelalterliche, um 1216 errichtete Burg zurück. Sie ging durch Erbschaft 1535 an Fürstenberg. Im 16. Jahrhundert erhielt die Burg durch bauliche Veränderung das heutige Aussehen. Im Innern der vierflügeligen Schlossanlage entstand in den 1580er Jahren einer der prächtigsten Festsäle der deutschen Renaissance mit reich geschnitzter Kassettendecke.
Treffpunkte:
7.45 Uhr Trossingen Busbahnhof,
7.55 Uhr Spaichingen, Busbahnhof,
8.15 Uhr Landratsamt Tuttlingen, Werderstraße
Die Leitung der Exkursion hat Dr. Hans-Joachim Schuster inne.
Anmeldung bei der vhs: 07461/96910

Der 21. Landwirtschaftspreis für unternehmerische Innovationen (L•U•I) wird in 2017 vergeben!!

Noch bis 30. Juni bewerben!
Bereits zum 21. Mal wird im Jahr 2017 der L•U•I vergeben. Bewerben können sich alle landwirtschaftlichen Betriebe und Unternehmen oder solche, die in beispielhafter Weise im vor- und nachgelagerten Bereich mit der Landwirtschaft zusammenarbeiten. Das können Betriebe der Gastronomie, des Handwerks oder des Handels sein oder aber Einzelpersonen, Gruppen oder Gemeinden mit herausragenden Ideen. Es werden die Kategorien Landwirtschaft, Unternehmenskooperation und Initiativen für Gemeinden unterschieden.

Der L•U•I ist insgesamt mit 5.000 Euro dotiert und wird von der ZG Raiffeisen eG und dem Baden-Württembergischen Genossenschaftsverband gestiftet. Sie tragen den L•U•I gemeinsam mit den drei berufständischen Landjugendverbänden in Baden-Württemberg, den Landfrauen- und Bauernverbänden sowie der Universität Hohenheim.

Bewerbungsschluss ist der 30. Juni 2017
Bewerbungsunterlagen gibt es als Download unter www.lui-bw.de oder bei den beteiligten Organisationen. Dort finden Sie auch Beispiele von L•U•I - Siegern der letzten Jahre. Ansprechpartner für Südbaden ist Alexander Seibold vom Bund Badischer Landjugend: 0761 - 27133 552 oder alexander.seibold@laju-suedbaden.de.

Sparkasse Engen-Gottmadingen

Auszeichnung „Premium-Partner Förderberatung" für die Sparkasse Engen-Gottmadingen von der Landesbank Baden-Württemberg (LBBW)
Für die erfolgreiche Vermittlung von Förder-krediten in 2016 hat die Landesbank Baden-Württemberg (LBBW) die Sparkasse Engen-Gottmadingen als „Premium-Partner Förderberatung" ausgezeichnet. Der erfolgreiche Einsatz von Fördermitteln im gewerblichen wie auch im privaten Kunden-geschäft bestätigt der Sparkasse höchste Beratungsqualität und besten Service. Die Sparkasse Engen-Gottmadingen gehört damit zu den aktivsten Förderberatern im Land.
Mit einem Anteil von rund 50 % ist die Sparkassen-Finanzgruppe Baden-Württemberg der führende Anbieter von Förderkrediten der Kreditanstalt für Wiederaufbau und der Landeskreditbank Baden-Württemberg. Somit tragen Sparkassen aktiv zur Wirtschaftsförderung bei. Beispiels-weise begleiten die Institute der Sparkassen-Finanzgruppe jede zweite Innovations-finanzierung in Baden-Württemberg.

Frank Wenz, Direktor Förderkreditgeschäft der Landesbank Baden-Württemberg (LBBW) überreichte die Urkunde als „Premium-Partner Förderberatung" an Jürgen Stille, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Engen-Gottmadingen sowie an Matthias Barta, Leiter Firmenkundengeschäft und gratulierte zum sehr guten Ergebnis.

KIRCHLICHE Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde

Wochenspruch:
Christus spricht: „Ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel des Todes und der Hölle."
(Offenbarung 1, 18)

Gründonnerstag, 13.04.2017
Friedenskirche Emmingen:
17:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Pfarrer Dr. Johannes Wischmeyer

Karfreitag, 14.04.2017
Friedenskirche Emmingen:
09:30 Uhr Gottesdienst
Pfarrerin Dr. Birte Janzarik

Ostersonntag, 16.04.2017
Friedenskirche Emmingen:
11:00 Uhr Festgottesdienst mit Abendmahl und Kinderkirche
Pfarrer Dr. Johannes Wischmeyer

Ostermontag, 17.04.2017
Vorstadt Gemeindehaus:
10:00 Uhr Singgottesdienst
Pfarrerin Dr. Birte Janzarik

Vorschau-Konfirmandenanmeldung
Im Sommer beginnt ein neuer Konfirmandenjahrgang. Dazu können sich alle anmelden, die ab Herbst 2017 in der 8. Klasse sind. Wir freuen uns auf euch! Für alle, die im Jahr 2018 konfirmiert werden wollen (und für eure Eltern) gibt es einen offiziellen Anmeldeabend.
Der Anmeldeabend für die neuen Konfis und ihre Eltern aus Emmingen und Liptingen, findet am **Mittwoch, 26. April, um 19.00 Uhr, in der Friedenskirche Emmingen** statt.

Pfarramt: Tel. 07461-75467;
Fax 07461-164965
e-mail:
pfarramt@evang-kirche-moehringen.de
Homepage:
www.evang-kirche-moehringen.de

Katholische Kirchengemeinde

Seelsorgeeinheit Egg

„Eine Reise in das Heilige Land"
Unter diesem Aspekt machte sich eine Gruppe der Seelsorgeeinheit Egg vom 29. März - 06. April auf den Weg nach Israel. Vom Flughafen Zürich aus ging es am Mittwochmorgen los in die israelische Hauptstadt Tel-Aviv. Von dort aus fuhr ein Bus weiter zum See Genezareth. In den darauffolgenden Tagen standen ein Besuch in Tabgha, beim Berg der Seligpreisungen und der Brotvermehrungskirche, in Nazareth, der Heimat Jesus, in der Stadt Kanaan, wo Jesus sein erstes Wunder vollbrachte, die Hafenstadt Akko und ein kurzer Abstecher nach Caesarea auf dem Programm. Am Sonntag ging es dann weiter nach Jericho, zum Berg der Versuchung, an die Taufstelle Jesus im Jordan und zu einem kurzen Badebesuch an das Tote Meer.
Die letzten Tage der Reise verbrachte die Reisegruppe direkt in der Altstadt von Jerusalem. Dort gab es viele bekannte Sehenswürdigkeiten zu sehen, wie die Klagemauer, die Grabeskirche, den Tempelberg, den Ölberg und der Garten Getsemani. Am letzten Tag wurde noch der Geburtsort Jesus in Bethlehem besichtigt und unter anderem wurde auch das Caritas Baby Hospital besucht.
Rundum war es eine super Pilger-Reise mit vielen tollen Eindrücken und Erlebnissen. Der tägliche Gottesdienst kam dabei nicht zu kurz. Die gesamte Leitung der Reise stand unter Herrn Pfarrer Billharz.
Die neun Tage vergingen viel zu schnell und die Gruppe nahm schwer Abschied von dem beeindruckenden Land Israel und freut sich schon auf ein Wiedersehen.
„Ich freute mich über die, die mir sagten: Lasset uns ziehen zum Hause des Herrn. Nun stehen unsere Füße in deinen Toren, Jerusalem. Psalm 122

VEREINSMITTEILUNGEN

Buchenberger Zunft e. V. Emmingen a. E.

Oktoberfest Konstanz
Am 30.09.2017 startet wieder unser Bus nach Konstanz. Wer Lust hat mit uns einen tollen Abend zu verbringen,meldet sich bitte bei Andrea Tel.1224. Es sind alle Mitbürger aus Emmingen und Liptingen herzlich eingeladen.

Förderverein e. V. für Emminger Kinder und Jugendliche

Jahreshauptversammlung des Fördervereins für Kinder und Jugendliche in Emmingen-Liptingen e.V.
Am Mittwoch, den 05.04.2017 fand die 2-jährlich stattfindende Generalversammlung des Fördervereins für Kinder und Jugendliche in Emmingen-Liptingen statt. Die Vorstandschaft konnte insgesamt 5.000,- Eur an Institutionen und Vereine, die sich in der Kinder-und Jugendarbeit engagieren, verteilen. Die Mittel wurden in den Second-Hand-Basaren der letzten beiden Jahre erwirtschaftet.

Über eine Zuwendung dürfen sich freuen:

- Die Grundschule Liptingen erhält insgesamt 1.500,- Eur für die Anschaffung von 2 Fußballtoren im Außenbereich und für die Projektwoche „Gestaltung des Schulhofes".
- EmmiLis Büchertruhe erhält 300,- Eur für die Anschaffung eines Belegdruckes (für die Bücherausleihe) sowie einen Zuschuss von 500,- Eur für die Ausstattung der neuen Räumlichkeiten im OG des alten Kindergartens.
- Der Kindergarten Liptingen erhält 600,- Eur für die Anschaffung einer neuen Schaumstofftreppe, eines Leuchtkübels wie auch für diverse Spielmaterialien.
- Die verlässliche Grundschule erhält 500,- Eur für diverse Spiele für den Außenbereich + Aufbewahrungsbox.
- Das Jugend-Rotkreuz Emmingen-Liptingen erhält für die Anschaffung einheitlicher Jacken einen Zuschuss von 500,- Eur.
- Der Kindergarten St. Silvester Emmingen bekommt 350,- Eur für die Anschaffung diverser Spielgeräte für den Außenbereich.
- Der Kindergarten Don Bosco bekommt 250,- Eur für die Anschaffung einer Kindersitzgruppe im Außenbereich.
- Die Singing birdies – Kinderchor erhalten 200,- Eur für die Anschaffung von Rahmentrommeln für die Kleinstkinder.
- Für den Spielplatz in der Gartenstraße in Emmingen wurde privat nachgefragt, ob man in der Nähe des Sandkastens eine Bank aufstellen könne. Hier wird momentan noch abgeklärt, inwieweit dies evtl. die Gemeinde übernimmt.

Somit konnten insgesamt wieder 5.000,- EUR ausgeschüttet werden, die den Kindern und Jugendlichen in Emmingen-Liptingen zu Gute kommen.

Bei den anschließenden Wahlen wurden Gaby Rettkowski als 1. Vorsitzende wie auch Petra Zimmermann als Kassiererin und Birgit Störk als Schriftführerin in ihren Ämtern bestätigt und wieder gewählt. Sabrina Kästle übernimmt neu das Amt als 2. Vorsitzende von Stefanie Fruh, die dieses Amt nach insgesamt 16 Jahren in der Vorstandschaft abgibt. Unser besonderer Dank gilt Stefanie Fruh für ihr jahrelanges Engagement und die vielen Jahre in der Vorstandschaft.

***** Der nächste Kinder Second-Hand-Basar findet am 23.09.2017 in der Witthohhalle statt. *****

Gemeinschaft der Eigenheimer und Gartenfreunde

Jahreshauptversammlung der Eigenheimer und Gartenfreunde Emmingen-Liptingen am 29. April 2017

Am **Samstag, 29. April 2017, 19:00 Uhr,** findet im Berggasthof Witthoh, Scheune die diesjährige Jahreshauptversammlung statt. Dazu laden wir die Mitglieder, Freunde und Gönner sehr herzlich ein.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Gedenken der Verstorbenen
3. Bericht des Vorsitzenden
4. Kassenbericht mit Kassenprüfbericht
5. Entlastung des Vorstands
6. Ehrungen
7. Wahlen (2. Vorsitzender, Schriftführer, Gerätewart, Beisitzer)
8. Annahme der Satzung des Landesverbands Wohneigentum Baden-Württemberg e. V.
9. Ausblick auf das kommende Vereinsjahr
10. Grußworte
11. Wünsche und Anregungen

Anträge der Mitglieder zur Tagesordnung können schriftlich bis zum 22. April 2017 beim Vorsitzenden Jürgen Redemann, Schillerstr. 10, 78576 Emmingen-Liptingen, eingereicht werden.

Auf Ihr Kommen freut sich die Vorstandschaft

Landfrauenverein Emmingen

Vortrag: Kraftquelle Humor
Der für den 26. April 2017 vorgesehene Vortrag fällt leider aus. Die Referentin hat krankheitsbedingt kurzfristig abgesagt.

Tagesausflug am Mittwoch, den 10. Mai 2017
Die diesjährige Ausflugsfahrt geht nach Tettnang ins Hopfenmuseum mit Führung und anschließendem Mittagessen im Hopfengut. Am Nachmittag ist ein Besuch im VAUDE Outlet Fabrikverkauf in Tettnang-Obereisenbach mit evtl. Kaffeepause vorgesehen. Die Firma VAUDE vertreibt eine breitgefächerte Produktpalette von Sportbekleidung und –ausrüstung. Im Fabrikverkauf erhält man reduzierte Artikel von der letzten Kollektion, Musterkollektionen und 2. Wahl Artikel.
Vor der Heimfahrt ist dann noch etwas Zeit vorgesehen für einen kleinen Stadtbummel in der schönen Altstadt von Tettnang.
Weitere Informationen zur Ausflugsfahrt wie Kosten, Abfahrtszeiten etc. werden wir in Bälde im Gemeindeblatt bekanntgeben. Für den Tagesausflug ist eine Anmeldung erforderlich und kann bei Rosmarie Schmitt, Tel. 1368, und Manuela Störk, Tel. 07465/78237 gerne erfolgen.
Das Vorstandsteam freut sich auf viele Anmeldungen und wünscht allen schöne und erholsame Osterfeiertage.

Musikverein Trachtenkapelle Emmingen ab Egg e. V.

Probetermine:
Trachtenkapelle:
Donnerstag, 13.04., 20:00 Uhr

Zöglingsgruppe + Jugendkapelle:
Diese Woche am Donnerstag keine Probe

Terminvorschau:
6. Mai, Jahreskonzert Witthohhalle
www.musikverein-emmingen.de

Seniorenkreis Emmingen

Einladung zum 3. Treffen mit dem Seniorenkreis Tuttlingen
Liebe Seniorinnen und Senioren,
am Mi., den 26. April 2017 sind wir um 14:00 Uhr im „Haus der Senioren" Honbergstr. 10 in Tuttlingen zum 3. Treffen mit dem Seniorenkreis Tuttlingen eingeladen. Über eine rege Beteiligung zum Gedankenaustausch mit den Tuttlinger Senioren würden wir uns freuen. Wir treffen uns um 13:30 Uhr am Rathaus und bilden Fahrgemeinschaften.

SV 1922 Emmingen a.E. e.V. Abteilung Tennis

MARION'S BRUNCH zur Saisoneröffnung am 30.4.17
Bitte bis zum ***21.4.17*** bei Marion Kohlbecher Tel.:422 anmelden

„TRADITIONELLE" Vereinsheimputzete
Termin: ***28.4.17 - 14.00 Uhr*** beim Vereinsheim

Allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern wünschen wir FROHE OSTERN

SG Emmingen-Liptingen

PUNKTGEWINN FÜR UNSERE ZWEITE!
Am vergangenen Wochenende stand der erste Doppelheimspieltag des Jahres an. Leider konnte unsere Erste auch im dritten Pflichtspiel nichts Zählbares mitnehmen und verlor gegen den SV Volkertshausen mit 0:2. Durch die Niederlage rutschte unsere Erste in der Tabelle der Kreisliag A auf den 11. Tabellenrang und ist punktgleich mit dem Relegationsplatz.
Erfolgreicher war der Auftakt in das Jahr 2017 für unsere Zweite die nach zweimaligen Rückstand gegen den FC Steißlingen 2 ein 3:3 Unentschieden erreichen konnte. Unsere Zweite befindet sich in der Tabelle aktuell auf dem 9. Tabellenplatz.

Die Ergebnisse im Überblick:
SG Emmingen/Liptingen – SV Volkertshausen 0:2 (0:2)
SG Emmingen/Liptingen 2 – FC Steißlingen 2 3:3 (1:2)
Torschützen der SG: David Kohn, Daniel Schmitz und Fa-Omar Drammeh

Ausblick aufs kommende Wochenende:
Am Osterwochenende treten beide Mannschaften am Karsamstag in der Fremde an und hoffen auch dort auf zahlreiche Fans aus den eigenen Reihen:
Samstag, 15.04.2017, 16:00 Uhr: SG Tengen-Watterdingen – SG Emmingen/Liptingen (Sportplatz Watterdingen)
Samstag, 15.04.2017, 16:00 Uhr: FSG Ziznehausen/Hi./Ho. 2 – SG Emmingen/Liptingen 2 (Sennhof-Sportplatz Zizenhausen)

Jahrgang 1976/1977

Bitte meldet Euch bei Markus Kupferschmid bezüglich dem Reisig und Bäume holen!

Zum **„Kranzen"** für die Hochzeit von Markus und Beate treffen wir uns am **Donnerstag, den 20. April 2017 um 18.30 Uhr** bei Sybille Peter auf dem Glashüttenhof. **Bitte Baumschere mitbringen.**

Am **Freitag, den 21. April 2017** werden wir ab **18.30 Uhr** die Bäume und den Kranz stellen.
Treffpunkt um 18.30 Uhr auf dem Schenkenberg.

Zur Hochzeit sind wir am **22. April 2017** eingeladen. Die Trauung findet auf dem Schenkenberg um **14.00 Uhr** statt.

Narrenverein Schlehenbeisser e. V. Liptingen

Generalversammlung - 21.04.2017
im Gasthaus Schuhfranz
Am Freitag, den 21.04.2017, um 20.00 Uhr, findet im Gasthaus **Schuhfranz** die diesjährige Generalversammlung des Narrenverein Schlehenbeisser e.V. Liptingen statt.
Wir möchten dazu alle aktiven und passiven Mitglieder sowie Freunde der Liptinger Fasnet einladen.

Tagesordnung
1. Begrüßung
2. Bericht und Rückblick des Zunftmeisters
3. Bericht des Schriftführers
4. Bericht des Säckelmeisters
5. Bericht der Kassenprüfer / Entlastung der Vorstandschaft
6. Wahlen
7. Dankesworte
8. Vorschau
9. Wünsche und Anträge

Wünsche und Anträge zur Generalversammlung können bei Zunftmeister Frank Zumkeller eingereicht werden.

Wir würden uns über Ihren Besuch sehr freuen.

Sportverein Liptingen e. V.

Abt. Lauftreff
***1. Platz für* Eugen Amann *beim* 14. Freiburg Marathon / Breisgau**
Am 02.04.2017 *fand im Breisgau, bei besten äußeren Bedingungen, der* **14. Freiburg Marathon** *statt. Der für den SV Liptingen startende* **Eugen Amman** *erreichte hierbei in der Altersklasse M70 einen hervorragenden* ***1. Platz****.*
Er benötigte für die 42,195 km eine Zeit von 4:25:20.
Insgesamt waren auf der Stadt-Marathon-

Strecke ca. 1´000 Läuferinnen und Läufer am Start.
Das gesamte Lauftreffteam gratuliert zu dieser famosen Leistung.

14. Freiburg Marathon
(42,195 km / 1´000 Teilnehmer)
***1. Platz** (AK70) **Eugen Amann** 04:25:20*

Sportverein Liptingen e.V. Abteilung Tischstennis

Kreisklasse A II
SV Liptingen II-TTC Deilingen I 9:4
Einen guten Rundenabschluss hatte die Liptinger Zweite im Heimspiel gegen den Rivalen aus Deilingen, gegen den in der Vorrunde in gleicher Höhe verloren worden war.
Die in Bestbesetzung angetretenen Gastgeber führten nach den Doppeln durch Klaus Staudt/Dirk Scherer u. Jörg Kamutzky/Klaus Sauter bei einem Gegenpunkt von Stefan Lamparter/Bernd Reiner mit 2:1. Klaus Staudt erhöhte auf 3:1, Lamparter verkürzte auf 3:2.
Dirk Scherer, Horst Schoch, Jörg Kamutzky und Klaus Sauter schafften mit dem 7:2 zur Halbzeit die Vorentscheidung.
Zwar brachten Bernd Reiner u. erneut Stefan Lamparter die Deilinger nochmals heran, doch stellten Dirk Scherer u. Horst Schoch den Endstand her.

Kreisklasse B III
TTC Rottweil III-SV Liptingen III 8:8
Mit mehrfachem Ersatz in Rottweil angetreten, schaffte die Liptinger Dritte im Schlussdoppel noch einen Punktgewinn.
Die Liptinger lagen nach den Eingangsdoppeln 1:2 zurück, nur Sandor Groffmann/Wigand Keller blieben siegreich. Sandor Groffmann glich zum 2:2 aus, doch danach blieb in den folgenden Einzeln nur noch Wigand Keller erfolgreich, sodass die Gastgeber mit 6:3 führten. Sandor Groffmann, Markus Nesper, Wolfgang Sager sorgten für den 6:6 Ausgleich, doch erneut konnten die Gastgeber einen 2-Punkte-Vorsprung erkämpfen.
Daniel Gamper sorgte für das 7:8 u. Sandor Groffmann/Wigand Keller sorgten mit einem klaren 3:0 für den Endstand.

Kreisklasse C II
TTC Rottweil IV-SV Liptingen IV 9:3
Ebenfalls stark ersatzgeschwächt trat die 4. Mannschaft beim Tabellenzweiten an. Die Gäste hatten einen guten Start u. führten durch Florian Zitz/Daniel Graf u. Günter Heitzmann/Tanja Renner mit 2:1. Danach allerdings gelang nur noch Günter Heitzmann ein Sieg zum 2:4, während die restlichen Spiele teilweise sehr knapp verlorengingen.

KREISLANDFRAUENVERBAND TUTTLINGEN

Der KreislandFrauenverband Tuttlingen bietet in Zusammenarbeit mit dem Bildungs- und Sozialwerk der Landfrauen folgende Veranstaltungen an:
Mi., 26.04.17 – Lehrfahrt „Büffelprodukte und Wollsachen“
Die diesjährige Lehrfahrt führt mit dem Bus zum Büffelhof Steinwand in Sulz-Dürrenmettstetten und zu Frau Wolle (Schafwollprodukte) in Sulz-Mühlheim. Der Abschluss findet im Café im Wasserschloss Glatt statt.
Infos bei B. Hiller, 07425-32449
Abfahrtszeiten:
8.00 Uhr Bergstein, Bushaltestelle auf dem Parkplatz
8.15 Uhr Tuttlingen, ehemals EZO
8.25 Uhr Rietheim an der Traube
8.40 Uhr Spaichingen, Busbahnhof
8.50 Uhr Aldingen, Fa. Oberist

Donnerstag, 27.04.2017 –
Junge LandFrauen Treff
Thema „Ehevertrag: Ja-Nein-Vielleicht?“
Eingeladen sind alle Frauen aus der Region. Diese Vormittagsveranstaltungen sollen besonders Frauen von landwirtschaftlichen Betrieben die Gelegenheit geben, sich zu treffen, kennenzulernen, eigene Netzwerke zu knüpfen und sich auszutauschen. Kleine Kinder dürfen selbstverständlich gerne mitgebracht werden.
Referent: Herr M. Linsenmann, Kreisgeschäftsführer des Kreisbauernverbands
ab 9:15 Uhr offener Beginn, Vortragsbeginn um 9:45 Uhr,
Ort: bei Familie Mink, Bertholdshof, 78606 Seitingen-Oberflacht
Kontakt, Info und Anmeldung: Hanna Mink, Tel:0179 4248469 oder Esther Messner, Tel: 07425 32218 oder hirschweidenhof@t-online.de
Teilnehmerbeitrag 2,-€

Weitere Infos auch unter www.landfrauenverband-wh.de

Veranstaltungen im Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck

Der Frühling ist eingezogen: Das Freilichtmuseum Neuhausen feiert Ostern!
Endlich ist das Museum wieder erwacht und die ersten Blüten blühen schon im Museum. In dieser Atmosphäre wird am 17.04. der Ostermontag gefeiert. Hier tummeln sich die Osterhäsle, es wird gebastelt, gespielt und für einige Leckereien ist auch gesorgt. Ein fröhlicher Tag in der aufblühenden Natur erwartet die Besucher.
Die Wettervorhersage für das Osterwochenende verspricht 20 Grad und strahlenden Sonnenschein: ein guter Grund, dem Freilichtmuseum einen Besuch abzustatten! Auf der Wiese vor dem Ochsen findet das traditionelle Eierlaufen statt. Dieses Spiel geht auf das Egesheimer Eierschupfen zurück. Dabei treten zwei Spieler beim Eiersammeln gegeneinander an. Zu gewinnen gibt es natürlich ein Ei!
Der Schafstall wird lebendig, denn die Osterhasen haben Nachwuchs, man kann die Osterhäsle sogar streicheln. In der Stallscheune wird ein alter Osterbrauch wiederbelebt: das Färben der Brisilleneier. Die Eier werden mit einem Sud aus Blauholz gefärbt, und mit Pflanzen mit einem Muster verziert. Zum Essen gibt es frisch gebackene Osterlämmer aus dem Backhäusle. Die Programme beginnen ab 12 Uhr am Ostermontag.
Das volle Jahresprogramm erhalten Sie per Post über den Info-Service des Museums unter 07461/926 3204, per Email info@freilichtmuseum-neuhausen.de oder bei www.freilichtmuseum-neuhausen.de

Freilichtmuseum sucht Jugendliche für neuen Sound im Museum
Jetzt anmelden - Start am 23. April
Im Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck können Jugendliche wieder zu „Sounddesignern“ werden. Gemeinsam mit jungen Soundtechnik-Experten von der Musikhochschule in Trossingen entwickeln sie Medienstationen im Freilichtmuseum. Dabei entscheiden die Jugendlichen selbst, wie diese Ton-Installationen aussehen: am Ende bespielen die Jugendlichen damit einen Teil der historischen Häuser.
Die Teilnahme am Projekt ist kostenlos, Vorkenntnisse oder technische Geräte brauchen die Teilnehmer nicht. Sie müssen auch kein Instrument spielen können. Das Projekt mit dem Titel „OUTtakes! Junge Sounddesigner im Museum“ richtet sich an Jugendliche zwisschen 14 und 18, die einfach Lust darauf haben, mit Tönen, Geräuschen oder Sprache zu experimentieren. Es stehen 10 Plätze für Jugendlichen zwischen 14 und 18 zur Verfügung. Wer Lust hat, mitzumachen oder weitere Infos möchte, meldet sich beim Jugendreferat vor Ort oder bei Verena Kriegrisch, Kreisjugendreferentin, Tel. 07461/926 9149 oder v.kriegisch@landkreis-tuttlingen.de oder direkt beim Freilichtmuseum unter 07461/926 3204, info@freilichtmuseum-neuhausen.de.

Veranstaltungen im Haus der Natur Beuron

Mit allen Sinnen unsere Natur erleben.
Samstag, 22. April, 13 bis 19 Uhr
Bei einem Rundgang mit den Kräuterpädagoginnen auf dem Gelände der Bioland-Gärtnerei Denzel und in Wehstetten werden verschiedene Lebensräume mit ihren Pflanzen erklärt und essbare Kräuter und Wildgemüse gesammelt. In der Braunwurzhütte auf Brauns Bio-Bauernhof wird aus dem Gesammelten und weiteren 100%-Biozutaten ein Überraschungsmenü zubereitet und natürlich zusammen verspeist. Treffpunkt: Braunwurzhütte, Wehstetten. Gebühr: 30,- € (inkl. 4-Gänge-Biomenü, Begrüßungscocktail und Rezepten). Leitung: Kräuterpädagoginnen Christiane Denzel und Martina Braun. Anmeldung Mittwoch, 19. April, bei Christiane Denzel, Telefon 07465/2515

Ende des redaktionellen Teils